



Sonntag, den 27. Oktober 1907:
Frühlings-Erwachen.

Eine Kindertragödie in drei Akten von Frank Wedekind.
 Regie: Gustav Lindemann.

PERSONEN:

| | | | |
|--------------------------------|------------------|-----------------------------------|--------------------|
| Frau Bergmann | Marta Flanz | Rektor Sonnenstich | Alfred Breiderhoff |
| Ina Müller | Elisabeth Huch | Affenschmalz | Hans Battige |
| Wendla Bergmann } ihre Töchter | Eva Speyer | Knüppeldick | Carl Ekert |
| Herr Gabor | Emil Heyse | Hungergurt | Octav Klodnitzky |
| Frau Gabor | Käte Schrötter | Zungenschlag | Hans Sturm |
| Melchior, ihr Sohn | Hans Ziegler | Knochenbruch | Meinhart Maur |
| Rentier Stiefel | Carl Dapper | Fliegentod | Theod. Stolzenberg |
| Moritz Stiefel, sein Sohn | Bernhard Goetzke | Habebald, Pedell | Adolf Norden |
| Otto | Julius Dewald | Pastor Kahlbauch | Otto Stoeckel |
| Georg } Gymnasiasten | Gustav Schwieger | Freund Ziegenmelker | August Weber |
| Robert } | Rob. Schneeweiss | Onkel Probst | Theodor Kigler |
| Ernst } | Ernst Laskowsky | Medizinalrat Dr. von Brausepulver | Heinrich Matthaes |
| Lämmerner | Paul Henckels | Ein Dienstmädchen | Emmy Hachtmann |
| Thea } Schülerinnen | Lotte Fuhsst | Erster Totengräber | Josef Coenen |
| Martha } | Henny Herz | Zweiter Totengräber | Walter Roschek |
| Ise, ein Modell | Hermine Körner | Ein vermummter Herr | Heinrich Götz |

Nach dem 2. Akt 15 Minuten Pause. Vor der grossen Pause fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

| | | | |
|-------------------------------|----------|-----------------------|----------|
| 1. Rang Proszeniumloge | Mark 8.— | Parkett 10.—15. Reihe | Mark 3.— |
| 1. Rang Untere Proszeniumloge | " 7.— | 2. Rang Balkon | " 2.— |
| 1. Rang Mittelloge | " 4.50 | 2. Rang 2.—6. Reihe | " 1.50 |
| 1. Rang Seitenloge | " 4.50 | 2. Rang 7.—9. Reihe | " 1.— |
| Parkettloge | " 4.— | 2. Rang 10.—11. Reihe | " 0.70 |
| Parkett 1.—4. Reihe | " 4.50 | 2. Rang Stehplatz | " 0.50 |
| Parkett 5.—9. Reihe | " 4.— | | |

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 7¹/₂ Uhr. Ende d. Vorstellung nach 10¹/₂ Uhr. Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet.
 Telephonische Billetbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.
 Die vorausbestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse sowie bei der Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Schadowstrasse Ecke Blumenstrasse (Telephon No. 605), in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) und bei Gebr. Hartoch, Flingerstrasse, Friedrichstrasse 2 und Wehrhahn 34/36 (Telephon 7733—415 und 493).

Montag, den 28. Oktober 1907, abends 7¹/₂ Uhr (Abonnement A):

Frühlings-Erwachen.

Eine Kindertragödie von Frank Wedekind.

Dienstag, den 29. Oktober, abends 7¹/₂ Uhr: **Bunbury**, Eine triviale Komödie für seriöse Leute von Oscar Wilde.

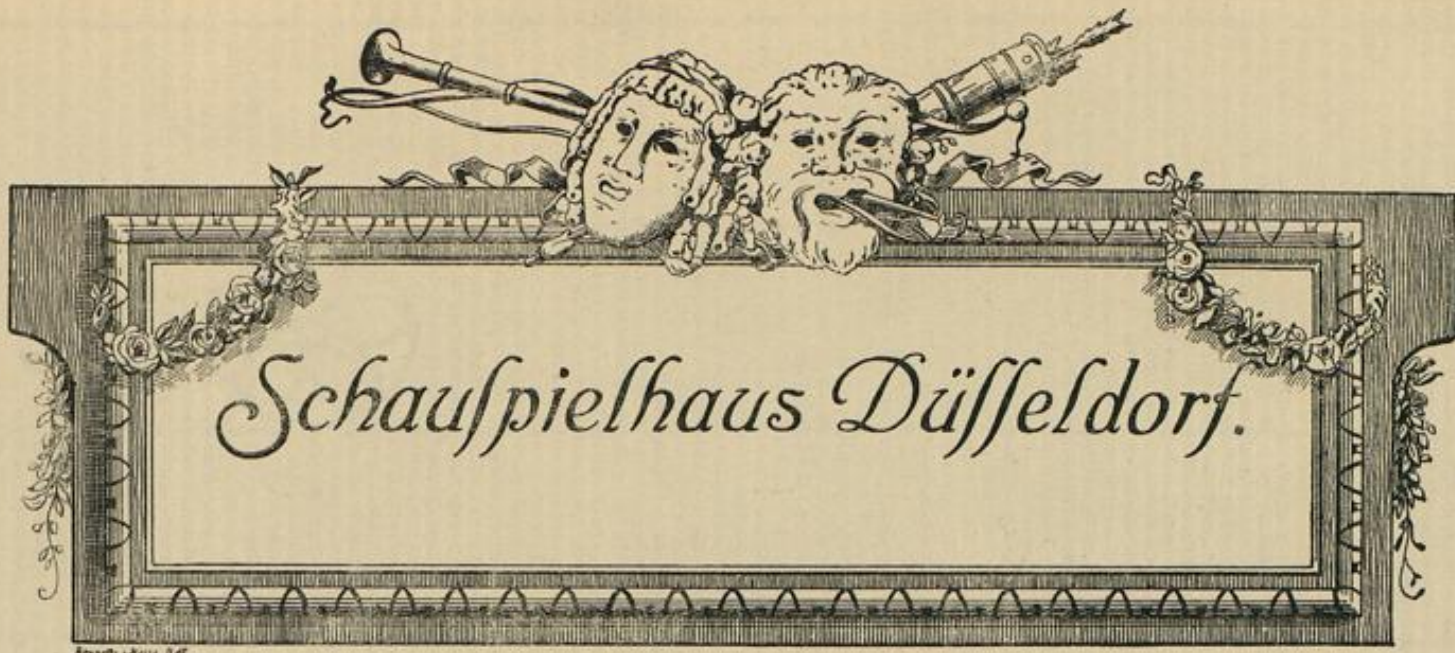
Mittwoch, den 30. Oktober 1907, abends 7¹/₂ Uhr: **Husarenfieber**, Lustspiel in 4 Akten von Kadelburg und Skowronnek.

Donnerstag, den 31. Oktober 1907, abends 7¹/₂ Uhr,

Zum ersten Male:

Tragödie der Liebe.

Von Gunar Heiberg.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 27. Oktober 1907:

Frühlings-Erwachen.

Eine Kindertragödie in drei Akten von Frank Wedekind.

Frau Bergmann
Ina Müller } ihre Töchter
Wendla Bergmann }
Herr Gabor
Frau Gabor
Melchior, ihr Sohn
Rentier Stiefel
Moritz Stiefel, sein Sohn
Otto
Georg } Gymnasiasten
Robert }
Ernst }
Lämmmermeier
Thea } Schülerinnen
Martha }
Ilse, ein Modell

Sonnenstich . . . Alfred Breiderhoff
Karl Malz
Hans Battige
Herrn Dick }
Carl Ekert
Herrn Gurt } Professoren
Octav Klodnitzky
Herrn Schlag }
Hans Sturm
Herrn Bruch }
Meinhart Maur
Herrn Rod }
Theod. Stolzenberg
Herrn Pedell . . . Adolf Norden
Herrn Kahlbauch . . . Otto Stoeckel
Herrn Ziegenmelker . . . August Weber
Herrn Robst . . . Theodor Kigler
Herrn Rat Dr. von Brausepulver Heinrich Matthaes
Herrn Gastmädchen . . . Emmy Hachtmann
Herrn Totengräber . . . Josef Coenen
Herrn Totengräber . . . Walter Roschek
Herrn Nummerter Herr . . . Heinrich Götz

Nach dem 2. Akt

Die Pause fällt der Hauptvorhang.

1. Rang Proszeniumloge
1. Rang Untere Proszeniumloge
1. Rang Mittelloge
1. Rang Seitenloge
Parkettloge
Parkett 1.—4. Reihe
Parkett 5.—9. Reihe

Preise:
10.—15. Reihe . . . Mark 3.—
Balkon . . . " 2.—
2.—6. Reihe . . . " 1.50
7.—9. Reihe . . . " 1.—
10.—11. Reihe . . . " 0.70
Stehplatz . . . " 0.50

Beginn der Vorstellung 7¹/₂ Uhr
Die Tageskasse
Telephonische Billetbestellungen
Die vorausbestellten Billets müssen
wird anderweitig darüber verfü
alle Plätze beginnt an
sowie bei der Buchhandlung Mü
in dem Passagebureau des Nord
Gebr. Hartoch, Flingerstra

Garderobengebühr.
7 Uhr. Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Einlass 7 Uhr.
Kassens von 10—2 Uhr geöffnet.
Der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.
mittags an der Kasse erhoben werden, sonst
die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
ergehenden Tages an der Tageskasse
Kasse Ecke Blumenstrasse (Telephon No. 605),
9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) und bei
34/36 (Telephon 7733—415 und 493).

Montag, den
Frü

7 Uhr (Abonnement A):
Erwachen.
Wedekind.

Dienstag, den 29. Oktober

7, Eine triviale Komödie für seriöse

Mittwoch, den 30. Oktober 1907

ber, Lustspiel in 4 Akten von Kadelburg

Donnerstag, den 31. Oktober 1907, abends 7¹/₂ Uhr,
Zum ersten Male:
Tragödie der Liebe.
Von Gunar Heiberg.

